

# Knappe Niederlage für Tennenbronn

Pressemitteilung (pm)

28. Oktober 2024

## Ringer-Regionalliga Baden-Württemberg: KSV Tennenbronn I – KSV Musberg 14:15

Mit Spannung war er erwartet worden, der Heimkampf des KSV zum Abschluss der Vorrunde. Die Atmosphäre in der Halle war hervorragend, und die Zuschauer freuten sich auf zahlreiche packende Kämpfe.

In der Gewichtsklasse 57 kg Freistil sprang Jamie Fichter für den erkrankten Constantin Rusu ein, hatte jedoch gegen den rumänischen Ringer Predoiu keine Chance und musste sich mit 0:16 Punkten geschlagen geben. In der Gewichtsklasse bis 130 kg Gr.-röm. zeigte Luca Svaicari eine starke Leistung und gewann sicher mit 11:0 Punkten, was dem KSV wichtige Punkte einbrachte. Julian Götz (61 kg Gr.-röm.) setzte sich in einem knappen Duell mit 2:1 Punkten durch und sicherte dem KSV weitere Punkte.

Mit dem starken polnischen Gastringer Radoslav Marcinkiewicz hatte es Jonas Schondelmaier (98 kg Freistil) zu tun und musste sich leider mit 0:15 Punkten geschlagen geben. David Brenn (66 kg Freistil) hatte gegen den Spitzenringer Stefan-Ionut Coman das Nachsehen und verlor mit 5:17 Punkten. In der Gewichtsklasse bis 86 kg Gr.-röm. konnte Lukas Brenn jedoch einen wichtigen Sieg mit 5:2 Punkten erringen.

Matteo Lehmann (71 kg Gr.-röm.) hatte es schwer und verlor mit 1:6 Punkten. Timo-Marcel Nagel in der Gewichtsklasse bis 80 kg Freistil zeigte eine beeindruckende Leistung und gewann technisch überlegen mit 15:0 Punkten, was die Stimmung im Team weiter hob. In der Gewichtsklasse bis 75 kg Freistil musste Leon Schetterer in einem ausgeglichenen Kampf eine knappe Niederlage hinnehmen. Zwei fragwürdige Aktivitätszeiten führten zu einem 2:6 Punktestand, wodurch der KSV zwei Mannschaftspunkte abgeben musste und die Gäste eine Fünf-Punkte-Führung erlangten. Fabian Reiner (75 kg Gr.-röm.) konnte jedoch durch einen Schulterrieg mit Untergriff aufholen und den Rückstand auf nur noch einen Punkt verringern.

Am Ende musste der KSV Tennenbronn eine knappe Niederlage mit 14:15 Punkten hinnehmen. Trotz der Niederlage war es ein sehr guter und spannender Wettkampf, der von einer großartigen Stimmung begleitet wurde.